

# Geschäftsbericht 2019

Jahresbericht und Jahresrechnung



Avenirplus Sammelstiftung

**Inhalt**

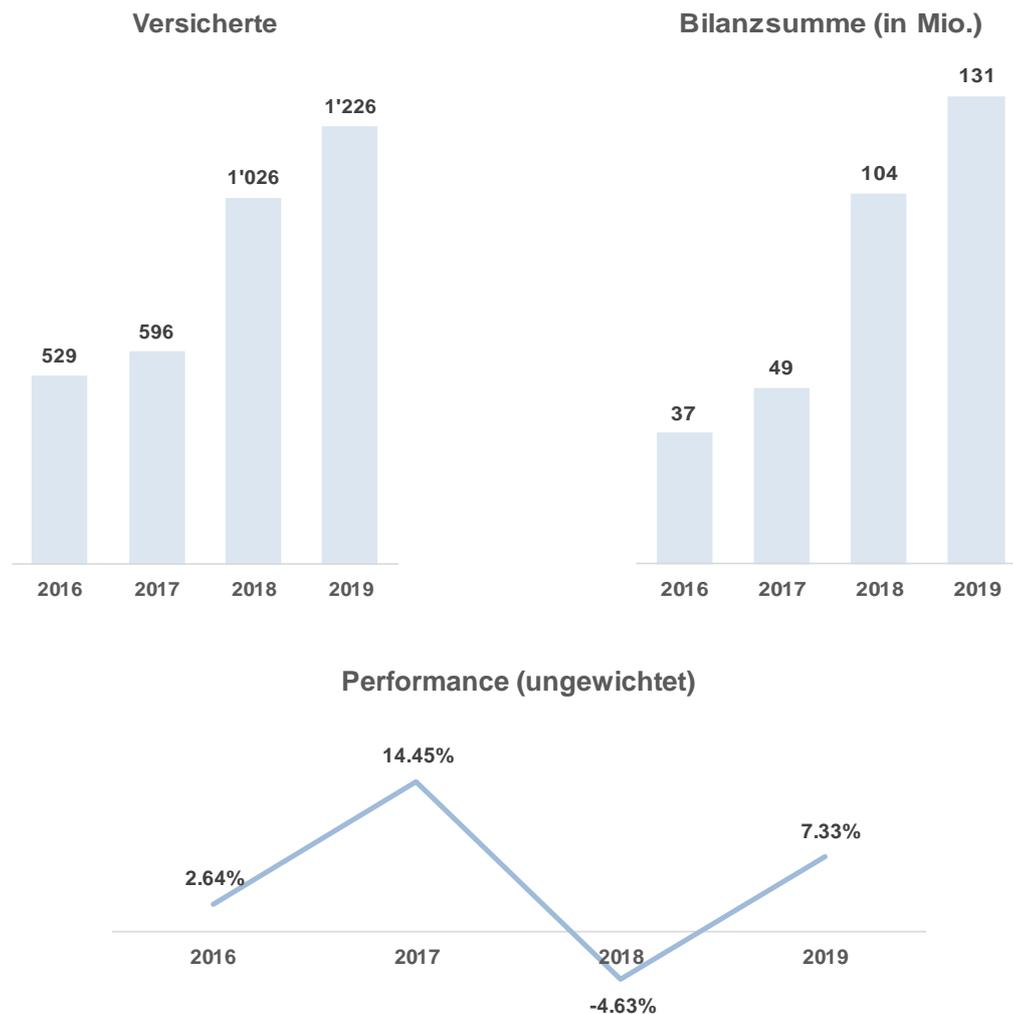
<b>Kennzahlen .....</b>	<b>3</b>
<b>Entwicklung der Sammelstiftung .....</b>	<b>3</b>
<b>Konsolidierte Bilanz .....</b>	<b>4</b>
<b>Konsolidierte Betriebsrechnung Teil 1 .....</b>	<b>5</b>
<b>Konsolidierte Betriebsrechnung Teil 2 .....</b>	<b>6</b>
<b>1 Grundlagen und Organisation .....</b>	<b>7</b>
1.1 Rechtsform und Zweck .....	7
1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds .....	7
1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente .....	7
1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung .....	7
1.5 Verwaltung, Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde .....	8
1.6 Angeschlossene Arbeitgeber .....	8
<b>2 Aktive Mitglieder und Rentner .....</b>	<b>9</b>
2.1 Aktive Mitglieder .....	9
2.2 Rentner .....	9
<b>3 Art und Umsetzung des Zwecks .....</b>	<b>9</b>
3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans .....	9
3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode .....	9
<b>4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit .....</b>	<b>10</b>
4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26 .....	10
4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze .....	10
4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung .....	10
<b>5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad .....</b>	<b>10</b>
5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen .....	10
5.2 Vorsorgekapital aktive Versicherte .....	11
5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG .....	11
5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner .....	12
5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen .....	12
5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens .....	13
5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen .....	14
5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen .....	14
5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2 .....	15
5.10 Rentenerhöhungen .....	15
5.11 Ausserreglementarische Leistungen .....	15
<b>6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses .....</b>	<b>16</b>
6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement .....	16
6.2 Einhaltung der Loyalitätsbestimmungen .....	17
6.3 Retrozessionen .....	17
6.4 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve .....	17
6.5 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik .....	18
6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente .....	19
6.7 Marktwerte und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending .....	19
6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen .....	20

6.9	Intransparente Anlagen .....	21
6.10	Performance der Vermögensanlagen.....	22
6.11	Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven .....	22
6.12	Umsetzung Verordnung gegen übermässige Vergütungen börsenkotierter Aktiengesellschaften .....	23
<b>7</b>	<b>Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung .....</b>	<b>23</b>
7.1	Forderungen.....	23
7.2	Aktive Rechnungsabgrenzung .....	23
7.3	Freizügigkeitsleistungen und Renten .....	23
7.4	Andere Verbindlichkeiten .....	23
7.5	Passive Rechnungsabgrenzung.....	23
7.6	Überschussbeteiligung aus Versicherungsverträgen .....	23
<b>8</b>	<b>Auflagen der Aufsichtsbehörde .....</b>	<b>24</b>
<b>9</b>	<b>Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage.....</b>	<b>24</b>
9.1	Detaillierte Entwicklung der freien Mittel der Vorsorgewerke im Berichtsjahr .....	24
9.2	Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2).....	24
9.3	Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeberbeitragsreserve .....	25
9.4	Teilliquidationen auf Stufe Vorsorgewerk .....	25
9.5	Separate Accounts .....	25
9.6	Verpfändung von Aktiven .....	25
9.7	Solidarhaftung und Bürgschaften .....	25
9.8	Laufende Rechtsverfahren .....	25
9.9	Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen.....	25
<b>10</b>	<b>Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....</b>	<b>25</b>

## Kennzahlen

	2019	2018
Anzahl aktive Versicherte	1'105	902
Anzahl Rentner	121	124
Versicherte Total	1'226	1'026
Bilanzsumme (in CHF)	131'200'339	103'909'315
Vorsorgekapital aktive Versicherte (in CHF)	87'223'256	66'313'949
Vorsorgekapital Rentner (in CHF)	21'827'879	19'449'349
Technische Rückstellungen (in CHF)	7'027'717	3'617'239
Vorsorgekapital Total (in CHF)	116'078'852	89'380'537
Technischer Zins	2.00%	2.50%
Performance des Gesamtvermögens (ungewichtet)	7.33%	-4.63%

## Entwicklung der Sammelstiftung



## Konsolidierte Bilanz

AKTIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
<b>A Vermögensanlagen</b>	6	<b>131'180'310</b>	<b>103'902'117</b>
Flüssige Mittel		12'014'722	5'296'172
Forderungen	7.1	227'053	400'312
Anlagen beim Arbeitgeber	6.11	1'385'171	648'458
Wertschriften	6.5-6.7	63'419'921	53'355'266
Hypotheken direkt und indirekt	6.5	17'352'353	12'283'780
Liegenschaften / Immobilien indirekt	6.5	36'781'091	31'918'131
<b>B Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	7.2	<b>20'028</b>	<b>7'197</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>131'200'339</b>	<b>103'909'315</b>

PASSIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
<b>D Verbindlichkeiten</b>		<b>661'061</b>	<b>1'114'821</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.3	613'599	607'524
Andere Verbindlichkeiten	7.4	47'462	507'297
<b>E Passive Rechnungsabgrenzung</b>	7.5	<b>224'212</b>	<b>169'875</b>
<b>F Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	6.11	<b>31'802</b>	<b>558'609</b>
<b>H Vorsorgekapital/techn. Rückstellungen</b>		<b>116'078'852</b>	<b>89'380'537</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	87'223'256	66'313'949
Vorsorgekapital Rentner	5.4	21'827'879	19'449'349
Technische Rückstellungen	5.5	7'027'717	3'617'239
<b>I Wertschwankungsreserve</b>	6.4	<b>10'240'833</b>	<b>8'693'875</b>
<b>J Stiftungskapital, Freie Mittel/Unterdeckung</b>	9.1 / 9.2	<b>3'963'579</b>	<b>3'991'598</b>
Stiftungskapital		1'970	1'970
Freie Mittel / Unterdeckung am 1.1.		3'989'628	4'488'862
Bildung (+) / Auflösung (-) Freie Mittel, Unterdeckung		0	0
Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)		-28'020	-499'234
Freie Mittel / Unterdeckung am 31.12.		3'961'609	3'989'628
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>131'200'339</b>	<b>103'909'315</b>

## Konsolidierte Betriebsrechnung Teil 1

	Anhang Ziffer	2019 CHF	2018 CHF	
<b>K</b>	<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>	<b>5.2</b>	<b>12'012'354</b>	<b>9'530'297</b>
	Beiträge Arbeitnehmer		2'965'757	2'449'055
	Beiträge Arbeitgeber		3'907'739	3'350'095
	Entnahme Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung		0	-47'606
	Beiträge von Dritten		303'899	63'879
	Einmaleinlagen und Einkaufssummen		4'800'922	3'098'074
	Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		17'725	606'216
	Zuschüsse Sicherheitsfonds		16'312	10'584
<b>L</b>	<b>Eintrittsleistungen</b>	<b>5.2</b>	<b>16'845'559</b>	<b>57'652'181</b>
	Freizügigkeitseinlagen (Aktive Versicherte)		16'775'399	28'016'074
	Einlagen bei Übernahmen von Versichertenbeständen		0	29'487'259
	davon Vorsorgekapital Rentner	5.4	0	14'134'902
	davon Technische Rückstellungen	5.5	0	5'616'175
	davon Wertschwankungsreserve	6.4	0	7'099'735
	davon Freie Mittel	9.1	0	2'636'447
	Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung		70'160	148'848
<b>K-L</b>	<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>28'857'914</b>	<b>67'182'478</b>
<b>M</b>	<b>Reglementarische Leistungen</b>	<b>5.4</b>	<b>-3'007'114</b>	<b>-4'192'595</b>
	Altersrenten		-1'090'242	-1'069'614
	Hinterlassenenrenten		-498'546	-483'512
	Invalidenrenten		-155'075	-141'130
	Kapitalleistungen bei Pensionierung		-1'131'647	-2'393'100
	Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-131'605	-105'240
<b>N</b>	<b>Ausserreglementarische Leistungen</b>	<b>5.11</b>	<b>-341'464</b>	<b>-104'915</b>
<b>O</b>	<b>Austrittsleistungen</b>	<b>5.2</b>	<b>-5'750'831</b>	<b>-4'392'982</b>
	Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-5'592'958	-4'311'472
	Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt		0	-36'200
	Vorbezüge WEF / Scheidung		-157'873	-45'310
<b>M-O</b>	<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-9'099'409</b>	<b>-8'690'491</b>
<b>K-O</b>	<b>ZWISCHENTOTAL</b>		<b>19'758'504</b>	<b>58'491'986</b>
<b>P/Q</b>	<b>+/- Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien/ Techn. Rückst./Beitragsreserven</b>		<b>-26'171'508</b>	<b>-50'633'287</b>
	Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekap. Aktive Vers.	5.2	-19'953'690	-28'998'865
	Aufwand/Ertrag aus Teilliquidation	9.4	0	-102'061
	Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	5.4	-2'378'530	-15'604'602
	Auflösung (+) / Bildung (-) Technische Rückstellungen	5.5	-3'410'478	-3'257'004
	Verzinsung des Vorsorgekapitals Aktive	5.2	-955'617	-2'112'146
	Auflösung (+) / Bildung (-) von Beitragsreserven	6.11	526'807	-558'609
<b>R</b>	<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>350'064</b>	<b>277'387</b>
	Versicherungsleistungen		305'214	255'805
	Überschussbeteiligungen	7.6	44'850	21'582
<b>S</b>	<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-464'765</b>	<b>-518'365</b>
	Risikoprämien		-370'266	-436'074
	Kostenprämien		-65'341	-65'161
	Beiträge Sicherheitsfonds-BVG		-29'158	-17'130
<b>K-S</b>	<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-6'527'705</b>	<b>7'617'722</b>

## Konsolidierte Betriebsrechnung Teil 2

	Anhang Ziffer	2019 CHF	2018 CHF
<b>Vortrag Betriebsrechnung Seite 1 (Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil)</b>		<b>-6'527'705</b>	<b>7'617'722</b>
<b>T Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen</b>	<b>6.8</b>	<b>8'615'946</b>	<b>-3'546'331</b>
Nettoerfolg flüssige Mittel		-17'275	-15'524
Nettoerfolg Wertschriften		7'526'713	-3'464'373
Erfolg aus Hypotheken und Darlehen		402'336	130'646
Erfolg aus Liegenschaften / Immobilien		1'715'782	737'129
Vermögensverwaltungskosten		-1'005'261	-928'193
Passiv- und Verzugszinsen		-6'349	-6'015
<b>V Sonstiger Ertrag</b>	<b>7.5</b>	<b>1'507</b>	<b>42'617</b>
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		1'500	500
Übrige Erträge		7	42'117
<b>W Sonstiger Aufwand</b>		<b>-6'063</b>	<b>-9'411</b>
Sonstiger Aufwand		-6'063	-9'411
<b>X Verwaltungsaufwand</b>		<b>-564'746</b>	<b>-559'134</b>
Allgemeine Verwaltung		-494'715	-476'483
Marketing und Werbung, Akquisitionsaufwand		0	-32'000
Revisionsstelle und Experte für die berufliche Vorsorge		-57'019	-45'229
Aufsichtsbehörde inkl. Oberaufsicht		-13'012	-5'422
<b>K-X ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-) VOR BILDUNG / AUFLÖSUNG WERTSCHW.RES.</b>		<b>1'518'939</b>	<b>3'545'463</b>
<b>Y Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven</b>	<b>6.4</b>	<b>-1'546'959</b>	<b>-4'044'697</b>
<b>Z Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)</b>		<b>-28'020</b>	<b>-499'234</b>
<b>Verwendung des Ertrags- (+) / Aufwandüberschusses (-)</b>			
Auflösung freie Mittel Vorsorgewerke		-28'020	-499'234

## 1 Grundlagen und Organisation

### 1.1 Rechtsform und Zweck

Die avenirplus Sammelstiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im obligatorischen, umhüllenden und rein ausserobligatorischen Bereich für die ihr angeschlossenen Arbeitgeber. Der Anschluss an die avenirplus Sammelstiftung wird mit einer Anschlussvereinbarung vollzogen. Die Stiftung errichtet für jeden Arbeitgeber ein Vorsorgewerk (Kasse) oder mehrere Arbeitgeber schliessen sich einem Vorsorgewerk an (Kollektives Vorsorgewerk). Für jede Kasse besteht ein Reglement respektive ein oder mehrere separate Vorsorgepläne.

### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung erfüllt das BVG-Obligatorium und ist im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

### 1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Dokument	vom	genehmigt/geprüft von Aufsicht
Stiftungsurkunde	26.11.2015	26.11.2015
Organisationsreglement	01.03.2020 (in Kraft per 01.01.2019)	noch ausstehend
Anlagereglement	21.11.2018 (in Kraft per 01.12.2018)	20.12.2019
Vorsorgereglement	15.05.2019 (in Kraft per 01.01.2019)	23.12.2019
Teilliquidationsreglement	25.11.2015 (in Kraft per 01.01.2016)	31.08.2018
Rückstellungsreglement	01.03.2020 (in Kraft per 31.12.2019)	06.04.2020
Kostenreglement	15.05.2019 (in Kraft per 01.01.2019)	20.12.2019
Anschlussvereinbarungen	nach Vorsorgewerken	

### 1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat		Amtsduer (seit 2016)
Bruno Tringaniello	Arbeitgebervertreter, Präsident	01.05.2016 - 31.12.2023
Franz Christ	Arbeitnehmervertreter, Vizepräsident	01.01.2016 - 31.12.2023
Andreas Damke	Arbeitgebervertreter	01.01.2016 - 31.12.2019 (ausgeschieden)
Roland Moser	Arbeitnehmervertreter	01.01.2016 - 31.12.2019 (ausgeschieden)
Sandro Wyss	Arbeitgebervertreter	01.01.2020 - 31.12.2023 (neu)
Ursula Linder	Arbeitnehmervertreterin	01.01.2020 - 31.12.2023 (neu)
Marco Arrigoni	Arbeitnehmervertreter	01.01.2020 - 31.12.2023 (neu)

Zwei der bisherigen Stiftungsräte wurden im Dezember 2019 von den angeschlossenen Vorsorgewerken für eine neue vierjährige Amtsperiode von 01.01.2020 bis 31.12.2023 wiedergewählt. Zwei Stiftungsräte haben sich nicht mehr zur Wiederwahl gestellt. Drei Kandidaten wurden ab 01.01.2020 neu in den Stiftungsrat gewählt. Die Genehmigung der Jahresrechnung 2019 erfolgt durch die Stiftungsräte, die bis 31.12.2019 gewählt waren.

#### Anlageausschuss

Roland Moser	Präsident
Franz Christ	
Adrian Gautschi	Anlagecontrolling

## Geschäftsführung

Philippe Weber avenirplus.ch Services AG, Bern

## Adresse

Avenirplus Sammelstiftung  
c/o avenirplus.ch Services AG, Marktgasse 37, Postfach 3340, 3001 Bern

Gemäss Stiftungsurkunde und Organisationsreglement wählen die Kassenvorstände die Stiftungsräte als oberstes paritätisches Organ. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 4 Mitgliedern und konstituiert sich selbst. Die Kassenvorstände (Art. 5 des Organisationsreglements) sind ihrerseits ebenfalls ein paritätisch zusammengesetztes Organ.

Die Mitglieder des Stiftungsrates, der Geschäftsführer und weitere im Handelsregister eingetragene Personen zeichnen kollektiv zu zweien.

## 1.5 Verwaltung, Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

<b>Verwaltung</b>	Avenirplus.ch Services AG, Marktgasse 37, Postfach 3340, 3001 Bern
<b>Experte für berufliche Vorsorge</b>	Vertragspartner: Swiss Life Pension Services AG, Zürich Ausführender Experte: Pascal Wyss
<b>Revisionsstelle</b>	PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 10, 3001 Bern, Johann Sommer
<b>Aufsichtsbehörde</b>	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Belpstrasse 48, 3007 Bern

## 1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

### Vorsorgewerke

	Total 31.12.2019	Total 31.12.2018	Veränderung	
			absolut	in %
<b>Vorsorgewerke Total</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Vorsorgewerke mit Aktiven</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
Anfangsbestand	18	15		
+Eintritte	1	4		
-Austritte	-1	-1		
<b>Rentenkassen</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
Anfangsbestand	2	4		
+Eintritte	0	0		
-Austritte	0	-2		

### Arbeitgeber

	Total 31.12.2019	Total 31.12.2018	Veränderung	
			absolut	in %
<b>Arbeitgeber</b>	<b>58</b>	<b>55</b>	<b>3</b>	<b>5.45</b>
Anfangsbestand	55	38		
+Eintritte	4	17		
-Austritte	-1	0		

Die neuen Arbeitgeber schliessen sich entweder einem kollektiven Vorsorgewerk an oder es wird ein neues separates Vorsorgewerk eröffnet.

## 2 Aktive Mitglieder und Rentner

### 2.1 Aktive Mitglieder

	Männer 31.12.2019	Frauen 31.12.2019	Total 31.12.2019	Total 31.12.2018	Veränderung absolut	in %
<b>Aktive Versicherte</b>	<b>826</b>	<b>279</b>	<b>1'105</b>	<b>902</b>	<b>203</b>	<b>22.51</b>
Anfangsbestand	674	228	902	548		
+Eintritte	231	137	368	472		
-Austritte	-79	-86	-165	-118		

### 2.2 Rentner

	Männer 31.12.2019	Frauen 31.12.2019	Total 31.12.2019	Total 31.12.2018	Veränderung absolut	in %
<b>Renten</b>	<b>64</b>	<b>57</b>	<b>121</b>	<b>124</b>	<b>-3</b>	<b>-2.42</b>
<b>Altersrenten</b>	<b>55</b>	<b>9</b>	<b>64</b>	<b>66</b>	<b>-2</b>	<b>-3.03</b>
Anfangsbestand	57	9	66	21		
+Eintritte	3	0	3	49		
-Austritte	-5	0	-5	-4		
<b>Invalidenrenten</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
Anfangsbestand	7	3	10	0		
+Eintritte	0	0	0	10		
-Austritte	0	0	0	0		
<b>Ehegattenrenten</b>	<b>0</b>	<b>41</b>	<b>41</b>	<b>41</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
Anfangsbestand	0	41	41	27		
+Eintritte	0	1	1	16		
-Austritte	0	-1	-1	-2		
<b>Waisen-/Kinderrenten</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>-1</b>	<b>-14.29</b>
Anfangsbestand	3	4	7	0		
+Eintritte	0	0	0	7		
-Austritte	-1	0	-1	0		

## 3 Art und Umsetzung des Zwecks

### 3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die avenirplus Sammelstiftung versichert mehrheitlich Beitragsprimatpläne. Leistungsprimatpläne werden nur für die bereits bestehenden Kunden weitergeführt. Pro Vorsorgewerk werden ein oder mehrere Vorsorgepläne geführt. Insbesondere im kollektiven Vorsorgewerk bestehen mehrere Vorsorgepläne für die angeschlossenen Firmen. Es können verschiedene Vorsorgepläne im obligatorischen, umhüllenden und rein ausserobligatorischen Bereich geführt werden.

### 3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Altersguthaben der aktiven Versicherten entsprechen bei den Beitragsprimatplänen den individuell vorhandenen Altersguthaben am Stichtag. Bei Leistungsprimatplänen hat der aktive Versicherte Anspruch auf eine Austrittsleistung.

Ansprüche auf Invaliden- und Hinterlassenenleistungen, bis zum Erreichen des ordentlichen Rücktrittsalters, sind je nach Vorsorgewerk mittels Rückversicherungsvertrag gemäss Empfehlung des Experten für berufliche Vorsorge rückversichert oder die Stiftung trägt die Risiken selber.

Das Deckungskapital der Rentenbezüger entspricht dem Barwert der laufenden Renten unter Einschluss des Barwertes der anwartschaftlichen Ehegattenleistungen.

## 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

### 4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

### 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Es sind alle Aktiven zu Marktwerten per Bilanzstichtag zu bewerten. Massgebend sind die Kurse wie sie von den Depotstellen ermittelt werden. Im Übrigen gelten die Bestimmungen von Art. 47, 48 und 48a BVV2 bzw. Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag.

Obligationen / Hypotheken indirekt	gemäss Kurswert/Marktwert am Bilanzstichtag
Aktien / Anteile Anlagestiftungen / Fonds (alle Arten)	gemäss Kurswert/Marktwert am Bilanzstichtag
Übrige Aktiven / Passiven	zum Nominalwert
Vorsorgekapital / Techn. Rückstellungen	Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge
Wertschwankungsreserven	Gemäss einer finanzökonomischen Methode in Abhängigkeit der Rendite, des Risikos und der Korrelation der Anlagekategorien. Unterschiedliche Höhe je nach Typ des Vorsorgewerkes (Aktive / Rentnerkassen) und der gewählten Anlagestrategie.

### 4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Folgende Anpassungen wurden im diesjährigen Jahresbericht gegenüber dem Vorjahr vorgenommen:

<b>Anhang</b>	Die Darstellung der detaillierten Erträge aus der Vermögensanlage (Ziffer 6.8) wurde leicht angepasst (inkl. Vorjahreszahlen). Gewisse Positionen wie z. B. Obligationen und Obligationenfonds wurden zusammengefasst.
---------------	--

## 5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Risiken Tod und Invalidität sind entweder über einen globalen Rückversicherungsvertrag oder einen individuellen Rückversicherungsvertrag pro Vorsorgewerk versichert. Für Vorsorgewerke, die das versicherungstechnische Risiko selber tragen, werden entsprechende Rückstellungen gebildet. Rentenleistungen bei Invalidität sind bis zum Erreichen des ordentlichen Rücktrittsalters abgedeckt.

Als banken- und versicherungsunabhängige Pensionskasse werden die Anlagerisiken auf der Vermögensanlage selbst getragen.

## 5.2 Vorsorgekapital aktive Versicherte

### Vorsorgekapitalien aller aktiven Versicherten

	31.12.2019	31.12.2018
Vorsorgepläne im Beitragsprimat	82'414'877	61'611'074
Vorsorgepläne im Leistungsprimat	4'808'379	4'702'875
<b>Total</b>	<b>87'223'256</b>	<b>66'313'949</b>

### Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	31.12.2019	31.12.2018
<b>Stand Vorsorgekapital am 1.1.</b>	<b>61'611'074</b>	<b>29'976'690</b>
Sparbeiträge Arbeitnehmer / Arbeitgeber	6'090'786	4'930'216
Weitere Beiträge, Einmaleinlagen und Einkaufssummen	5'043'889	3'334'542
Freizügigkeitseinlagen	16'775'399	28'016'074
Rückzahlung WEF-Vorbezüge / Einzahlung Scheidung	70'160	148'848
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-5'460'209	-3'901'353
Vorbezüge WEF / Scheidung	-157'873	-45'310
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-652'116	-1'776'869
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidity	-126'869	-103'610
Auflösung zugunsten freie Mittel Unterstützungskasse	-474'509	0
Auflösung infolge Pensionierung / Tod / Invalidity	-1'260'474	-1'080'301
<b>Zwischentotal</b>	<b>81'459'259</b>	<b>59'498'928</b>
Verzinsung Vorsorgekapital	955'617	2'112'146
<b>Stand Vorsorgekapital am 31.12.</b>	<b>82'414'877</b>	<b>61'611'074</b>

Der jeweilige Kassenvorstand beschliesst jährlich aufgrund der finanziellen Lage über die Verzinsung der Sparkapitalien.

### Entwicklung der Deckungskapitalien im Leistungsprimat

	31.12.2019	31.12.2018
<b>Deckungskapital am 1.1.</b>	<b>4'702'875</b>	<b>5'226'248</b>
Veränderung Deckungskapital	105'504	-523'373
<b>Deckungskapital am 31.12.</b>	<b>4'808'379</b>	<b>4'702'875</b>

Die Deckungskapitalien werden durch den Experten nach den aktuellen technischen Grundlagen der Stiftung berechnet.

## 5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2019	31.12.2018
<b>Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)</b>	<b>31'418'308</b>	<b>19'708'920</b>
BVG-Minimalzins (wird vom Bundesrat festgesetzt)	1.00%	1.00%

#### 5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	31.12.2019	31.12.2018
<b>Stand Deckungskapital am 01.01.</b>	<b>19'449'349</b>	<b>3'844'747</b>
Altersrenten	-1'090'242	-1'069'614
Hinterlassenenrenten	-450'391	-447'395
Invalidenrenten	-133'625	-123'422
davon rückversicherte Rentenleistungen	162'107	0
Erhaltenes Deckungskapital für Rentner (aus Aktivbestand)	1'260'474	1'080'301
Verzinsung Deckungskapital Rentner	412'772	467'862
Zuweisung / Auflösung gemäss vers. Techn. Bilanz	2'217'435	1'561'968
Kollektiveintritte	0	14'134'902
<b>Stand Deckungskapital am 31.12.</b>	<b>21'827'879</b>	<b>19'449'349</b>
Zinssatz Deckungskapital Rentner	2.00%	2.50%
Spezifischer Zinssatz für einzelne Vorsorgewerke	1.00%	---

Seit diesem Jahr kann in Absprache mit dem Pensionskassenexperten für einzelne Vorsorgewerke ein tieferer technischer Zinssatz festgelegt werden. Dies wurde für ein Vorsorgewerk mit hohem Rentneranteil beschlossen. Die approximative Verzinsung der Rentner-Deckungskapitalien wird mit einem einheitlichen technischen Zinssatz von 2.00% vorgenommen. Massgebend für die Verzinsung ist das Rückstellungsreglement. Die bezahlten Renten entsprechen den direkt durch die Stiftung bezahlten Renten. Seit diesem Jahr werden die rückversicherten Rentenleistungen abgezogen, da diese nicht deckungskapitalverändernd sind. In der konsolidierten Betriebsrechnung (Teil 1) sind zusätzlich die durch den Rückversicherer direkt an die Destinatäre bezahlten Renten enthalten.

#### 5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

<b>Zusammensetzung technische Rückstellungen</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
a) Bestandesstruktur: Kleinbestand Rentner	284'717	251'239
b) Umwandlungssatz	6'189'000	2'523'000
c) Schwankungen im Risikoverlauf bei aktiven Versicherten	36'000	43'000
d) Finanzierungsrückstellung	400'000	800'000
e) Schwankung der Risikoprämie	118'000	0
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>7'027'717</b>	<b>3'617'239</b>

<b>Veränderung der technischen Rückstellungen</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Stand 1.1.	3'617'239	360'235
Übernommene technische Rückstellungen (Neuanschlüsse)	0	5'616'175
<b>Auflösung</b> technischer Rückstellungen Ende Jahr	-422'950	-2'655'171
<b>Bildung</b> technischer Rückstellungen Ende Jahr	3'833'428	296'000
<b>Stand 31.12.</b>	<b>7'027'717</b>	<b>3'617'239</b>

Die technischen Rückstellungen haben aufgrund der Berechnungen des Experten im Vergleich zum Vorjahr um CHF 3'410'478 zugenommen. Diese Veränderung ist in der Betriebsrechnung unter Auflösung / Bildung Technische Rückstellungen ersichtlich.

##### a) Bestandesstruktur: Kleinbestand Rentner

Bei Rentnerbeständen mit weniger als 50 Rentenbezüglern wird gemäss dem Experten für berufliche Vorsorge eine Rückstellung (Kleinbestandszuschlag) der Vorsorgekapitalien der Rentenbezüglern gebildet. Die Rückstellung ist wegen der Absenkung des technischen Zinssatzes (Erhöhung der Rentendeckungskapitalien) leicht angestiegen.

#### **b) Umwandlungssatz**

Die Rückstellung Umwandlungssatz wird gebildet, wenn aufgrund der angewendeten Umwandlungssätze Pensionierungsverluste entstehen. Diese Rückstellung wird gemäss Rückstellungsreglement für alle aktiven Versicherten ab Alter 55 berechnet. Sie entspricht der mit dem technischen Zinssatz diskontierten Differenz zwischen dem voraussichtlichen Sparkapital im ordentlichen Rücktrittsalter und dem für die umgewandelte Rente berechneten versicherungstechnisch notwendigen Deckungskapital im selben Zeitpunkt. Durch die Senkung des technischen Zinssatzes von 2.5% auf 2.0% (respektive 1.0%) musste bei unveränderten Umwandlungssätzen auch die Rückstellung für Pensionierungsverluste entsprechend erhöht werden. Zudem wurden für einen grösseren Neuanschluss die Rückstellungen neu gebildet (siehe auch Ziffer 9.2).

#### **c) Schwankungen im Risikoverlauf bei aktiven Versicherten**

Trägt ein Vorsorgewerk versicherungstechnische Risiken hinsichtlich Risiken Tod und Invalidität, so ist ein Risikoschwankungsfonds zu führen. Dieser wird wie folgt bestimmt:

- a) Bei Vorsorgewerken mit weniger als 50 aktiven Versicherten: das 10-fache des pro Jahr erwarteten Schadens aus den Risiken Tod und Invalidität
- b) Bei Vorsorgewerken mit 50 oder mehr aktiven Versicherten: das 5-fache des pro Jahr erwarteten Schadens aus den Risiken Tod und Invalidität

#### **d) Finanzierungsrückstellung**

In einem Vorsorgewerk trägt die Stiftung zur Finanzierung der Vorsorge bei (Beitragssubvention). Es besteht dafür im Vorsorgereglement die nötige reglementarische Grundlage und die Beitragssubvention wurde vom Kassenvorstand des Vorsorgewerkes unter Beizug des Experten für Berufliche Vorsorge beschlossen. Über eine Weiterführung der Beitragssubvention wird jährlich ein neuer Beschluss gefasst. Die Beitragssubvention wird im Jahre 2020 nochmals gewährt und per Ende 2020 eingestellt. Die dafür notwendige Finanzierungsrückstellung ist vorhanden.

#### **e) Schwankung der Risikoprämie**

Im Berichtsjahr wurde eine Rückstellung für die Schwankung der Risikoprämien auf Stufe Stiftung gebildet. Diese soll planmässig innerhalb von drei Jahren geäufnet werden.

Für folgende Risiken sind aktuell keine Rückstellungen notwendig:

#### **Grundlagenwechsel**

Aufgrund der Anwendung von Generationentafeln ist keine Rückstellung notwendig.

#### **Senkung des technischen Zinssatzes**

Der technische Zinssatz wurde im Jahre 2019 gesenkt. Es wird zurzeit keine Rückstellung für eine künftige Senkung gebildet.

### **5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens**

Der Experte für berufliche Vorsorge hat letztmals per 31.12.2019 anhand eines versicherungstechnischen Gutachtens die finanzielle Lage der Stiftung und der einzelnen angeschlossenen Vorsorgewerke überprüft. Die versicherungstechnische Bilanz per 31.12.2019 weist bei jedem einzelnen Vorsorgewerk einen Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2 aus. Der Experte bestätigt in seinem Gutachten:

- Die Stiftung ist gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. a BVG in der Lage, ihre Verpflichtungen zu erfüllen.
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Leistungsversprechen sind unter Berücksichtigung der verwendeten technischen Grundlagen durch die Vorsorgekapitalien, technischen Rückstellungen, Beiträge und erwarteten Vermögenserträge aus konsolidierter Sicht sichergestellt.
- Die Sollrendite von 2.39% liegt knapp unter der erwarteten Rendite der Anlagestrategie von 2.41%.
- Die verwendeten demographischen Grundlagen und der technische Zinssatz von 2.0% sind angemessen.

- Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind ausreichend.
- Der konsolidierte Deckungsgrad beträgt 112.24% unter Anwendung eines technischen Zinssatzes von 2.0% und Generationentafeln.
- Die Wertschwankungsreserve per 31.12.2019 in der Höhe von CHF 10.2 Mio. erreicht ihre Zielgrösse von rund CHF 15.7 Mio. nicht. Bei einer konsolidierten Betrachtung sind keine freien Mittel vorhanden. Es besteht damit eine eingeschränkte finanzielle Risikofähigkeit. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve ist angemessen.
- Von 20 Vorsorgewerken befinden sich ein Vorsorgewerk in einer geringen und ein Vorsorgewerk in einer erheblichen Unterdeckung. Die Sanierungsfähigkeit der Mehrheit der Vorsorgewerke ist durchschnittlich bis überdurchschnittlich. Die Sanierungsfähigkeit eines Vorsorgewerks ist unterdurchschnittlich (vgl. Ziffer 9.2).

### Empfehlungen des Experten

#### Allgemein:

- Die Senkung des Umwandlungssatzes der Stiftung auf 5.0% sollte in Betracht gezogen werden.

#### Auf Stufe einzelner Vorsorgewerke:

- Für ein Vorsorgewerk mit geringer Unterdeckung: Nullverzinsung der überobligatorischen Altersguthaben für das Jahr 2020 und eine Neubeurteilung der Situation per Ende 2020.
- Für ein Vorsorgewerk mit erheblicher Unterdeckung: Senkung des Umwandlungssatzes auf 5.0%. Da diese Massnahme nicht ausreicht, um eine Sanierung innerhalb einer angemessenen Frist zu ermöglichen, sollte zusätzlich eine von folgenden Massnahmen beschlossen werden:
  - Nullverzinsung der Altersguthaben im Anrechnungsprinzip, oder
  - Erhöhung der Beiträge um 0.5%

### Umsetzung der Empfehlungen

#### Aus dem Gutachten 2019:

- Der Stiftungsrat hat sich im 2019 eingehend mit der Höhe des Umwandlungssatzes befasst und beschlossen, diesen für die Stiftung vorerst auf 5.4% zu belassen. Je nach Vorsorgewerk und finanzieller Lage bestehen bereits heute unterschiedliche Umwandlungssätze. Der Stiftungsrat wird den Umwandlungssatz im 2020 wiederum überprüfen und dabei sowohl die versicherungstechnischen Aspekte wie auch die Marktentwicklung bei der Festsetzung berücksichtigen.
- Betreffend Deckungsgraden und Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung in den zwei Vorsorgewerken wird auf Ziffer 5.9 und 9.2 verwiesen.

#### Aus dem Gutachten 2018:

- Der Stiftungsrat hat sich im 2019 eingehend mit der Höhe des technischen Zinssatzes befasst und diesen im Jahre 2019 von 2.5% auf 2% gesenkt.

### 5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen basieren auf den Rechnungsgrundlagen BVG 2015 GT (Generationentafeln). Der technische Zinssatz gelangt bei der Berechnung der Deckungskapitalien in Leistungsprimatplänen, der Deckungskapitalien der Rentenbezüger und der Rückstellungen für den Umwandlungssatz zur Anwendung. Er beträgt gemäss Rückstellungsreglement 2% (in einem rentnerlastigen Vorsorgewerk beträgt er 1%). Im Vorjahr kam ein technischer Zinssatz von 2.5% zur Anwendung. Der einmalige Effekt dieser Zinssatzsenkung betrug im Jahre 2019 CHF 5'584'068.-- (davon CHF 2'646'832.-- für die Erhöhung des Deckungskapitals der Rentner und CHF 2'937'236.-- für die Erhöhung der technischen Rückstellungen). Die Kosten der Zinssatzsenkung konnte auf Stufe Vorsorgewerk in den allermeisten Fällen durch die guten Ergebnisse der Finanzanlagen finanziert werden.

### 5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Für die Jahresrechnung 2019 wurden die technischen Grundlagen nicht verändert, jedoch wurde der technische Zinssatz von 2.5% auf 2.0% gesenkt.

## 5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Für jedes Vorsorgewerk wird jährlich vom Experten für berufliche Vorsorge eine versicherungstechnische Bilanz erstellt und der Deckungsgrad pro Vorsorgewerk ermittelt.

Die Deckungsgrade per 31.12.2019 sind aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich:

	Anzahl Vor- sorgewerke	Anzahl Aktive	Anzahl Rentner	Bilanz- summe	Fehlbetrag Überdeckung
<b>Total</b>	<b>20</b>	<b>1105</b>	<b>121</b>	<b>130'844'014</b>	<b>13'727'575</b>
100% oder höher	18	766	120	107'943'271	15'279'162
Zwischen 95% bis 100%	1	75	1	11'226'225	-271'217
Zwischen 90% bis 95%	0	0	0	0	0
Unter 90%	1	264	0	11'674'518	-1'280'370

Als Vergleich werden nachstehend die Deckungsgrade per 31.12.2018 aufgeführt:

	Anzahl Vor- sorgewerke	Anzahl Aktive	Anzahl Rentner	Bilanz- summe	Fehlbetrag Überdeckung
<b>Total</b>	<b>20</b>	<b>902</b>	<b>124</b>	<b>102 867 065</b>	<b>12 208 636</b>
100% oder höher	18	788	124	92 831 963	12 644 204
Zwischen 95% bis 100%	2	114	0	10 035 102	-435 568
Zwischen 90% bis 95%	0	0	0	0	0
Unter 90%	0	0	0	0	0

Vorsorgewerke mit Überdeckung haben Deckungsgrade zwischen 100 und 242%. Die zwei Vorsorgewerke mit Unterdeckung haben einen Deckungsgrad von 97.6% (Vorjahr 95.3%) und 89.9% (Neuanschluss im Jahre 2019). Somit hat ein Vorsorgewerk eine geringe und das andere eine erhebliche Unterdeckung, welche auf die einmalige Bildung von Rückstellungen für Pensionierungsverluste zurückzuführen ist. Der Gesamtdeckungsgrad der Stiftung beträgt 112.2% (Vorjahr 114.2%). Die leichte Abnahme ist insbesondere mit der Senkung des technischen Zinssatzes und der Bildung von zusätzlichen Rückstellungen für Pensionierungsverluste zu erklären. Massgebend ist der Deckungsgrad des einzelnen Vorsorgewerkes.

Unterdeckungen müssen im Rahmen der gesetzlichen Auflagen und Möglichkeiten saniert werden. Mögliche Sanierungsmassnahmen hat der Experte für die berufliche Vorsorge in seinem Gutachten per 31.12.2019 aufgezeigt. Diese sind unter Punkt 9.2 mit den entsprechenden Sanierungsmassnahmen erläutert.

## 5.10 Rentenerhöhungen

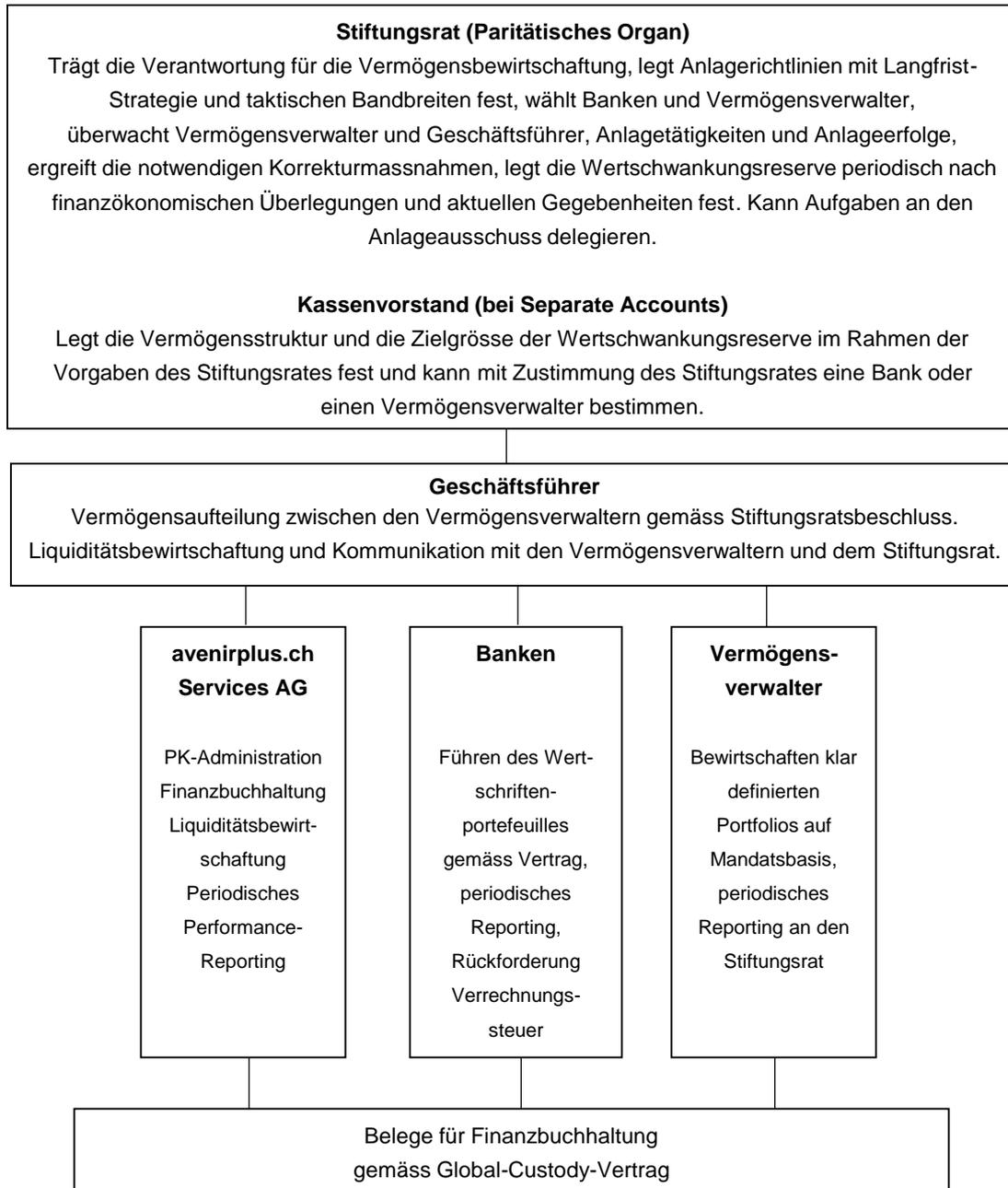
Die Kassenvorstände beschliessen individuell über Rentenerhöhungen aufgrund der finanziellen Lage der jeweiligen Kasse. Es wurden keine Rentenerhöhungen beschlossen.

## 5.11 Ausserreglementarische Leistungen

Im Jahre 2019 wurden in einem Vorsorgewerk mit hoher Überdeckung freiwillige ausserreglementarische Renten ausbezahlt. Zusätzlich werden in einem Vorsorgewerk die Beiträge aus Rückstellungen mitfinanziert (Beitrags-subvention). Der kumulierte Wert dieser Leistungen ist in der Betriebsrechnung unter Buchstabe N ersichtlich.

## 6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses

### 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement



Der Stiftungsrat hat für die Vermögensbewirtschaftung per Bilanzstichtag folgende Banken beauftragt:

Global-Custody-Vertrag (Controlling, Reporting)	Credit Suisse, Bern
Vermögensverwaltungsmandate	Investas AG, Bern Anlagemanager: Peter Boss und Marco Fumasoli Privatbank Von Graffenried AG, Bern Anlagemanager: Simon Wyss
Liquiditätskonti und Depotbanken	Valiant Bank AG Credit Suisse, Bern Privatbank von Graffenried AG, Bern Spar- und Leihkasse Bucheggberg AG, Lütterswil

Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Banken erfüllen die Anforderungen nach Art. 51b Abs. 1 BVG. Diese erfüllen die Zulassungskriterien nach Art. 48f Abs. 4 BVV2

## 6.2 Einhaltung der Loyalitätsbestimmungen

Die im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen geforderte Einhaltung der Loyalität für die mit der Führung und Verwaltung betrauten Personen wird bei der avenirplus Sammelstiftung umgesetzt. Die betreffenden Personen haben die entsprechenden Erklärungen für das Geschäftsjahr 2019 abgegeben.

## 6.3 Retrozessionen

Mit Schreiben vom 18. Dezember 2019 bestätigt die Credit Suisse, Bern, dass ihr als Depotbank im Zusammenhang mit der Vermögensverwaltung der avenirplus Sammelstiftung keinerlei Vermögensvorteile zugeflossen sind, die gemäss Art. 48k Abs. 1 BVV 2 und/oder der neuesten bundesgerichtlichen Rechtsprechung ablieferungspflichtig sind. Mit der Erklärung zur Integrität und Loyalität vom 21. Januar 2020 bestätigt die Investas AG als Vermögensverwalterin, dass sie sämtliche Vermögensvorteile abgeliefert hat.

## 6.4 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird gemäss Anlagereglement aufgrund der Anlagestrategie nach einer finanzökonomischen Methode festgelegt. Im Rahmen der ALM-Studie 2018 wurde die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve überprüft. Für die aktuelle Anlagestrategie beträgt die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve gemäss Entscheid des Stiftungsrates für Kassen mit aktiven Versicherten 12% (Sicherheitsniveau 99%) und für Rentnerkassen 16% der Vorsorgekapitalien (Sicherheitsniveau 99.9%). Für Vorsorgewerke mit individueller Anlagestrategie wird eine spezifische Berechnung durchgeführt, wobei das vom Stiftungsrat definierte Mindestsicherheitsniveau eingehalten werden muss. Der Experte für berufliche Vorsorge erachtet die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve als angemessen.

<b>Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Stand 1.1.	8'219'008	4'174'310
Übernommene Wertschwankungsreserven (Neuanschlüsse)	0	7'099'735
Unterjährig ausbezahlte Wertschwankungsreserven	-242'967	-236'371
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserven Ende Jahr	1'789'926	-2'818'667
<b>Stand 31.12.</b>	<b>9'765'966</b>	<b>8'219'008</b>

<b>Wertschwankungsreserve der Stiftung</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2018</b>
Stand 1.1.	474'867	474'867
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserven Ende Jahr	0	0
<b>Stand 31.12.</b>	<b>474'867</b>	<b>474'867</b>

<b>Gesamte Wertschwankungsreserve</b>	<b>10'240'833</b>	<b>8'693'875</b>
<b>Zielgrösse der Wertschwankungsreserve</b>	<b>15'711'140</b>	<b>12'031'219</b>
<b>Reservedefizit</b>	<b>-5'470'306</b>	<b>-3'337'344</b>

Der Anteil der individuellen Wertschwankungsreserven an den gesamten Wertschwankungsreserven beträgt per 31.12.2019 knapp 19% (Vorjahr knapp 11%).

## 6.5 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik

In TCHF	31.12.2019		31.12.2018		Bandbreite			BV 2
					Min.	Ziel	Max.	Max.
<b>Kurzfristige und liquide Mittel</b>	<b>12'015</b>	<b>9.0%</b>	<b>6'021</b>	<b>5.7%</b>	<b>0%</b>	<b>2.5%</b>	<b>10%</b>	<b>100%</b>
Flüssige Mittel	12'014	9.0%	5'296	5.0%				
Liquidität aus gemischten Fonds* <sup>1</sup>	0	0.0%	725	0.7%				
Devisentermingeschäfte	1	0.0%	0	0.0%				
<b>Obligationen</b>	<b>23'407</b>	<b>17.6%</b>	<b>16'121</b>	<b>15.3%</b>				<b>100%</b>
Obligationen CHF	13'498	10.2%	9'147	8.7%	0%	5.0%	20%	
Obligationen FW CHF hedged	8'362	6.3%	5'488	5.2%	0%	7.5%	20%	
Obligationen FW	1'547	1.2%	1'486	1.4%	0%	0.0%	10%	30%
<b>Aktien</b>	<b>31'326</b>	<b>23.6%</b>	<b>24'816</b>	<b>23.5%</b>				<b>50%</b>
Aktien Schweiz	17'926	13.5%	13'954	13.2%	5%	12.5%	20%	
Aktien Ausland	13'400	10.1%	10'862	10.3%	5%	12.5%	20%	30%
<b>Hypotheken</b>	<b>17'352</b>	<b>13.1%</b>	<b>12'284</b>	<b>11.6%</b>				<b>50%</b>
Hypotheken direkt und indirekt	17'352	13.1%	12'284	11.6%	5%	20.0%	30%	50%
<b>Immobilien</b>	<b>36'781</b>	<b>27.7%</b>	<b>35'386</b>	<b>33.5%</b>				<b>30%</b>
Immobilien Schweiz (indirekt)	35'656	26.8%	34'161	32.3%	15%	25.0%	50%	
Immobilien Ausland (indirekt)	1'125	0.8%	1'225	1.2%	0%	2.5%	10%	10%
davon Immobilien aus gemischten Fonds* <sup>1</sup>			3'467					
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>8'688</b>	<b>6.5%</b>	<b>8'226</b>	<b>7.8%</b>	<b>0%</b>	<b>12.5%</b>	<b>15%</b>	<b>15%</b>
Senior Loans, ILS, Infrastruktur, Weitere	8'688	6.5%	8'226	7.8%				
<b>Guthaben ungesichert (Arbeitgeber)*<sup>2</sup></b>	<b>3'135</b>	<b>2.4%</b>	<b>2'398</b>	<b>2.3%</b>	<b>0%</b>	<b>0.0%</b>	<b>5%</b>	<b>5%</b>
<b>Aktive Rechnungsabgr. / Forderungen</b>	<b>247</b>	<b>0.2%</b>	<b>408</b>	<b>0.4%</b>				
<b>Total Aktiven *<sup>2</sup></b>	<b>132'950</b>	<b>100%</b>	<b>105'659</b>	<b>100%</b>		<b>100%</b>		

Total Fremdwährungen (FW) ohne Absicherung 14'101 10.6% 16'829 15.9% 10% 12.5% 30% 30.0%

\*<sup>1</sup> die gemischten Fonds sind in der Bilanz im Jahre 2018 unter Wertschriften bilanziert. Im 2019 sind die entsprechenden Werte in der jeweiligen Anlageklasse verbucht.

\*<sup>2</sup> das Total der Aktiven beträgt gemäss Bilanz CHF 131 200 und beinhaltet eine Wertberichtigung Darlehen Arbeitgeber von CHF 1.75 Mio.

Die in der Tabelle aufgeführte Anlagestrategie mit Bandbreiten ist die Poolstrategie, die rund 47% des Gesamtvermögens ausmacht. Die Strategien der Vorsorgewerke mit individueller Anlagestrategie können davon abweichen, richten sich jedoch grundsätzlich nach den BVV2-Richtlinien. Das Vermögen dieser Vorsorgewerke macht rund 53% des Gesamtvermögens der Stiftung aus.

### Inanspruchnahme Erweiterungen mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung

Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten nach den Artikeln 53-56 und 56a Absatz 1 und 5 sowie Artikel 57 Absatz 2 und 3 sind gestützt auf ein Anlagereglement nach den Anforderungen von Artikel 49a möglich, sofern die Einhaltung der Absätze 1-3 von Art. 50 BVV2 im Anhang der Jahresrechnung schlüssig dargelegt werden kann. Der Stiftungsrat macht von der Anlageerweiterung gemäss Anlagereglement Gebrauch. Nachfolgend sind die Überschreitungen dargelegt.

#### Überschreitung Anlagen auf Stufe Stiftung

Da der Immobilienanteil im Jahre 2019 unter 30% gefallen ist, besteht per 31.12.2019 im Gegensatz zum Vorjahr keine Überschreitung mehr.

#### Überschreitung Anlagen auf Stufe Vorsorgewerk

Auf Stufe Vorsorgewerk bestehen zwei stichtagsbezogene Überschreitungen der BVV2-Anlagerichtlinien:

- **Anlagen beim Arbeitgeber:** In einem Vorsorgewerk sind aufgrund der ausstehenden Beiträge per Ende 2019 die Anlagen beim Arbeitgeber höher als die zulässigen 5%. Diese Überschreitung besteht nach Begleichung der Beiträge per Anfang März 2020 nicht mehr. Dies stellt aufgrund der Kurzfristigkeit der Überschreitung kein unangemessenes Risiko dar.
- **Immobilien Schweiz:** In einem Vorsorgewerk besteht eine minime Überschreitung bei den Immobilien Schweiz von 0.05% (30.05% anstelle der erlaubten 30%). Die geringe Überschreitung führt zu keiner unangemessenen Risikoverteilung.

## 6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Gemäss dem Vermögensauszug der Credit Suisse bestehen per 31.12.2019 folgende Devisentermingeschäfte:

Devisentermingeschäfte					
CS_185000	Devisentermingeschäft CHF				294'214.95
CS_185100	Devisentermingeschäft EUR	EUR	-270'000.00		-294'214.95
CS_185110	WB Devisentermingeschäft EUR				857.30
<b>TOTAL Devisentermingeschäfte</b>					<b>857.30</b>

Gemäss dem Vermögensauszug der Credit Suisse bestanden per 31.12.2018 folgende Devisentermingeschäfte:

Devisentermingeschäfte					
CS_185000	Devisentermingeschäft CHF				450 890.80
CS_185100	Devisentermingeschäft EUR	EUR	-400 000.00		-450 890.80
CS_185110	WB Devisentermingeschäft EUR				448.71
<b>TOTAL Devisentermingeschäfte</b>					<b>448.71</b>

## 6.7 Marktwerte und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Keine

## 6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

	2019	2018
<b>Nettoerfolg flüssige Mittel</b>	<b>-17'275</b>	<b>-15'524</b>
Zinserträge auf Bankkonten / Minuszinsen	-17'275	-15'524
<b>Nettoerfolg Wertschriften</b>	<b>7'526'713</b>	<b>-3'464'373</b>
Erträge Obligationen / Obligationenfonds	65'191	100'087
Kurserfolge Obligationen / Obligationenfonds	-289'422	-554'667
Erträge auf Aktien / Aktienfonds	398'169	400'150
Kurserfolge Aktien / Aktienfonds	5'670'408	-3'260'791
Kurserfolge übrige und gemischte Fonds	1'687'031	-424'781
Alternative Anlagen / Derivate	13'537	257'031
Erfolg Wechsel- und Devisenkurse	-18'202	18'598
<b>Erfolg aus Hypotheken und Darlehen</b>	<b>402'336</b>	<b>130'646</b>
Erträge aus direkten Hypotheken	8'250	8'250
Erträge aus Darlehen an Arbeitgeber	43'750	43'750
Erfolge aus Hypotheken indirekt	350'336	82'636
Transaktionsspesen Anlagestiftungen (Ausgabekommission)	0	-3'990
<b>Erfolg aus Liegenschaften / Immobilien</b>	<b>1'715'782</b>	<b>737'129</b>
Immobilienenertrag	0	-20'762
Erträge Immobilien-Fonds	2'890	1'512
Kurserfolge Immobilienfonds	45'713	-20'847
Erträge Immobilien-Anlagestiftungen	164'831	155'570
Kurserfolge Immobilien-Anlagestiftungen	1'494'848	590'157
Erträge Immobilien-Aktien	7'500	7'500
Kurserfolge Immobilien-Aktien	0	24'000
<b>Passiv- und Verzugszinsen</b>	<b>-6'349</b>	<b>-6'015</b>
<b>Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>-1'005'261</b>	<b>-928'193</b>
<b>Nettoergebnis Vermögensanlagen</b>	<b>8'615'946</b>	<b>-3'546'331</b>
	<b>2019</b>	<b>2018</b>
<b>Transparente Anlagen</b>	<b>124'825'162</b>	<b>96'414'120</b>
Intransparente Anlagen	6'355'148	7'487'998
Kostentransparenzquote	95.16%	92.79%
<b>Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>1'005'261</b>	<b>928'193</b>
Verbuchte direkte Kosten (inkl. Global Custody)	12'555	20'211
Courtage, Depotgebühren, Transaktionsspesen	107'398	95'439
Erhaltene Retrozessionen	0	-9'432
Investment Controlling, Vermögensverwaltung	285'764	251'856
<b>Zwischentotal direkte Kosten</b>	<b>405'716</b>	<b>358'074</b>
<b>Summe aller indirekten TER-Kosten</b>	<b>599'545</b>	<b>570'120</b>
<b>Total Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>1'005'261</b>	<b>928'193</b>
Direkte Kosten in % der kostentransparenten Anlagen	0.33%	0.37%
Indirekte TER-Kosten in % der kostentransparenten Anlagen	0.48%	0.59%
<b>Total Kosten in % der kostentransparenten Anlagen</b>	<b>0.81%</b>	<b>0.96%</b>

Die Erlöse auf den einzelnen Anlagegruppen werden im 2019 neu dargestellt. Gewisse Erlösarten wie z.B. Erfolg auf Obligationen und Obligationenfonds wurden zusammengefasst (inkl. Vorjahreszahlen). Sowohl die direkten wie die indirekten Kosten auf den Vermögensanlagen konnten gesenkt werden. Die Gesamtkostenquote beim Anlagepool (ohne Vorsorgewerke mit individueller Anlagestrategie) beträgt 0.78% (Vorjahr 0.94%).

## 6.9 Intransparente Anlagen

### Im Berichtsjahr

per 31.12.2019	A+ Sammelstiftung				Betrag in CHF
	ISIN	Beschrieb	FX	Letzter Kurs	
		<b>AKTIEN SCHWEIZ</b>	<b>CHF</b>		
ZR1002339 Corp	CH0429805796	ZKB TRACKER AUF SCHWEIZER INLAND-AKTIENBASKET	CHF	104.25	562'950
ZR1002339 Corp	CH0429805796	ZKB TRACKER AUF SCHWEIZER INLAND-AKTIENBASKET	CHF	104.25	108'420
ZR1002339 Corp	CH0429805796	ZKB TRACKER AUF SCHWEIZER INLAND-AKTIENBASKET	CHF	104.25	375'300
		<b>AKTIEN AUSLAND</b>	<b>CHF</b>		
ZQ5355719 Corp	CH0429815043	ZKB CYBER SECURITY & CLOUD SERVICE BASKET	USD	160.67	280'058
ZQ5355719 Corp	CH0429815043	ZKB CYBER SECURITY & CLOUD SERVICE BASKET	USD	160.67	101'138
ZQ5355719 Corp	CH0429815043	ZKB CYBER SECURITY & CLOUD SERVICE BASKET	USD	160.67	357'871
AX3245286 Corp	CH0429794438	ZKB ROHSTOFF-, MINEN-, OELAKTIEN BASKET II	CHF	57.31	24'643
		<b>IMMOBILIEN AUSLAND</b>	<b>CHF</b>		
LU0221790800	LU0221790800	UBS L REEC EURZ.	EUR	9.22	169'356
		<b>ALTERNATIVE ANLAGEN</b>	<b>CHF</b>		
TPSICHF LX EQUITY	LU1407933966	THE PARTNERS FUND SICAV-ICHF	CHF	1'227.40	1'168'622
PGPLCHF LX Equity	LU1434138027	PARTNERS PRIVATE LOAN FUND	CHF	103.60	1'337'222
PGPLCHF LX Equity	LU1434138027	PARTNERS PRIVATE LOAN FUND	CHF	103.60	1'399'730
PGPLINC LX Equity	LU1911733092	PARTNERS PRIVATE LOAN	CHF	101.48	375'476
TCSTIRU LX Equity	LU1987153951	TWELVE CAPITAL PILS SIDE POCKET II	USD	39.15	9'331
TCSTIRU LX Equity	LU1987153951	TWELVE CAPITAL PILS SIDE POCKET II	USD	30.64	5'676
TCSTIRU LX Equity	LU1987153951	TWELVE CAPITAL PILS SIDE POCKET II	USD	30.64	1'665
TCSTIUR LX Equity	LU1761548616	TWELVE CAPITAL PILS SIDE POCKET I	USD	97.04	40'247
TCSTIUR LX Equity	LU1761548616	TWELVE CAPITAL PILS SIDE POCKET I	USD	97.04	37'445
		<b>TOTAL</b>			<b>6'355'148</b>

### Im Vorjahr

Per 31.12.2018	avenirplus Sammelstiftung				Betrag in CHF
	ISIN	Beschrieb	FX	Letzter Kurs	
		<b>TOTAL</b>			
		<b>OBLIGATIONEN CHF</b>			
AS2326070 Corp	CH0380473121	ZKB TRACKER AUF 10YR PAYER SWAP 2021	CHF	93.44	934 400
AS2326070 Corp	CH0380473121	ZKB TRACKER AUF 10YR PAYER SWAP 2021	CHF	93.44	747 520
		<b>AKTIEN AUSLAND</b>			
AL2817974 Corp	CH0327719107	ZKB SÜDEUROPA AKTIEN BASKET II	EUR	84.40	285 369
JV9229321 Corp	CH0305066273	ZKB ROHSTOFF-, MINEN-, OELAKTIEN BASKET	CHF	48.26	313 664
AL3169284 Corp	CH0327718802	ZKB CYBER SECURITY & BIG DATA BASKET	USD	128.18	391 706
JV9229321 Corp	CH0305066273	ZKB ROHSTOFF-, MINEN-, OELAKTIEN BASKET	CHF	48.26	20 750
AL3169284 Corp	CH0327718802	ZKB CYBER SECURITY & BIG DATA BASKET	USD	128.18	403 600
JV9229321 Corp	CH0305066273	ZKB ROHSTOFF-, MINEN-, OELAKTIEN BASKET	CHF	48.26	289 536
		<b>IMMOBILIEN AUSLAND</b>			
LU0221790800	LU0221790800	UBS L REEC EURZ.	EUR	9.07	282 006
		<b>ALTERNATIVE ANLAGEN</b>			
TPSICHF LX EQUITY	LU1407933966	THE PARTNERS FUND SICAV-ICHF	CHF	1 116.13	1 062 681
PGPLCHF LX Equity	LU1434138027	PARTNERS PRIVATE LOAN FUND	CHF	104.35	1 346 902
PGPLCHF LX Equity	LU1434138027	PARTNERS PRIVATE LOAN FUND	CHF	104.35	1 409 863
		<b>TOTAL</b>			<b>7 487 998</b>

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 18.09.2019 gemäss Art. 48a Abs. 3 BVV2 die Gewichtung analysiert und über die Weiterführung dieser Anlagepolitik befunden.

## 6.10 Performance der Vermögensanlagen

	2019	2018
Summe der Aktiven per 1.1.	103'909'315	49'404'930
Summe der Aktiven per 31.12.	131'200'339	103'909'315
Durchschnittlicher Bestand (ungewichtet)	117'554'827	76'657'123
Nettoergebnis Vermögensanlagen	8'615'946	-3'546'331
<b>Performance des Gesamtvermögens (ungewichtet)</b>	<b>7.33%</b>	<b>-4.63%</b>

Den Vorsorgewerken mit gepoolter Anlagestrategie wird die erzielte Performance, abzüglich der ausgewiesenen Verwaltungskosten, jährlich anteilmässig gutgeschrieben respektive belastet. Bei Vorsorgewerken mit individueller Anlagestrategie wird die im Vorsorgewerk erzielte Performance jährlich gutgeschrieben respektive belastet. Bei der oben ausgewiesenen Performance handelt es sich um die konsolidierte ungewichtete Performance. Die **gewichtete Performance** fiel je nach gewählter Anlagestrategie und Vorsorgewerk sehr unterschiedlich aus. Sie lag zwischen **3.1% und 11.4%**.

## 6.11 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

Kontokorrente beim Arbeitgeber	31.12.2019	31.12.2018
Ausstehende Darlehenszinsen	21'875	0
Ausstehende AN-/AG-Beiträge	1'363'296	648'458
<b>Total Kontokorrente</b>	<b>1'385'171</b>	<b>648'458</b>

Bis Ende März 2020 waren 95% der ausstehenden Beiträge beglichen. Für die weiterhin ausstehenden Beiträge von rund CHF 68'100.— läuft das normale Inkassoverfahren. Die ausstehenden Beiträge des Jahres 2019 wurden der Aufsicht gemeldet.

Darlehen an Arbeitgeber	31.12.2019	31.12.2018
Darlehen an Arbeitgeber	1'750'000	1'750'000
Wertberichtigung Darlehen Arbeitgeber	-1'750'000	-1'750'000
<b>Total Darlehen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Per 01.01.2018 wurde ein Vorsorgewerk mit einem Arbeitgeberdarlehen angeschlossen. Das seit mehreren Jahren bestehende Darlehen der vorherigen Pensionskasse wie auch die damit verbundene Wertberichtigung auf dem Darlehen wurden unverändert übernommen und weitergeführt. Zusammen mit den ausstehenden Beiträgen aus dem Jahre 2019 überschritten die Anlagen beim Arbeitgeber in diesem Vorsorgewerk per 31.12.2019 die zulässige Grenze von 5%. Bis Anfang März 2020 wurden jedoch sämtliche ausstehenden Beiträge des Jahres 2019 beglichen und die 5%-Grenze ist somit wieder eingehalten.

Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserve	31.12.2019	31.12.2018
<b>Stand am 1.1.</b>	<b>558'609</b>	<b>0</b>
Bildung	17'725	606'215
Auflösung	-544'532	-47'606
<b>Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve am 31.12.</b>	<b>31'802</b>	<b>558'609</b>
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	31'802	558'609

Im Berichtsjahr wurden CHF 17'725.— in die Arbeitgeberbeitragsreserve einbezahlt und CHF 544'532.— zugunsten einer Unterdeckung in einem Vorsorgewerk aufgelöst. Die Unterdeckung konnte so behoben werden.

## 6.12 Umsetzung Verordnung gegen übermässige Vergütungen börsenkotierter Aktiengesellschaften

Die avenirplus Sammelstiftung führt keine direkten börsenkotierten CH-Aktiengesellschaften in ihrem Portefeuille. Eine Offenlegung des Stimmverhaltens erübrigt sich somit. Bei den Kollektivanlagen handelt es sich um solche, die keine Ausübung von Aktionärsstimmrechten zulassen.

## 7 Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

### 7.1 Forderungen

	31.12.2019	31.12.2018
Debitor Steuerverwaltung	218'589	363'619
Diverse Forderungen	8'464	36'693
<b>Total</b>	<b>227'053</b>	<b>400'312</b>

### 7.2 Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019	31.12.2018
Marchzinsen	13'805	2'781
Diverse Guthaben (Rückversicherer, Sicherheitsfonds etc.)	6'224	4'416
<b>Total</b>	<b>20'028</b>	<b>7'197</b>

### 7.3 Freizügigkeitsleistungen und Renten

	31.12.2019	31.12.2018
Guthaben Ausgetretener/Vorausbez. Renten	613'599	607'524
<b>Total</b>	<b>613'599</b>	<b>607'524</b>

### 7.4 Andere Verbindlichkeiten

	31.12.2019	31.12.2018
Pendente Freizügigkeitseinlagen	0	451'222
Kontokorrente Rückversicherer	-1'477	6'693
Diverse Kreditoren und Kontokorrente	17'690	16'961
Quellensteuer	31'249	32'420
<b>Total</b>	<b>47'462</b>	<b>507'297</b>

### 7.5 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019	31.12.2018
Revisionsstelle und Experte	30'000	20'000
Vorausbezahlte Renten Rückversicherer	91'086	47'804
Sicherheitsfonds	19'069	10'521
Vermögensverwaltungsgebühren	32'566	26'767
Diverse Abgrenzungen (Aufsicht/Verwaltung/Kreditoren)	37'401	47'002
Versicherungsprämien	14'090	17'781
<b>Total</b>	<b>224'212</b>	<b>169'875</b>

### 7.6 Überschussbeteiligung aus Versicherungsverträgen

Es bestehen mehrheitlich Versicherungsverträge ohne Überschussbeteiligungen. In einem Vorsorgewerk wurde eine Überschussbeteiligung ausgerichtet. Allfällige Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen werden den rückversicherten Vorsorgewerken anteilmässig gutgeschrieben und folgendermassen verwendet:

1. Zum Abbau einer Unterdeckung, sofern sich die Kasse in einer Unterdeckung befindet.
2. Zur Äufnung der Wertschwankungsreserve soweit diese die Zielgrösse noch nicht erreicht hat.
3. Anteilsmässige Gutschrift auf den Sparkapitalien der aktiven Versicherten.

## 8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde.

## 9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

### 9.1 Detaillierte Entwicklung der freien Mittel der Vorsorgewerke im Berichtsjahr

	31.12.2019	31.12.2018
Stand 1.1.	3'991'598	4'490'832
Übernommene freie Mittel (Neuanschlüsse)	0	2'636'447
Unterjährig verteilte freie Mittel	0	-1'682'629
Bildung/ <b>Auflösung</b> freie Mittel Ende Jahr	0	-953'818
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	-28'020	-499'234
<b>Stand 31.12.</b>	<b>3'963'579</b>	<b>3'991'598</b>

### 9.2 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

#### Stiftungskapital, freie Mittel und Unterdeckung der Vorsorgewerke per Bilanzstichtag

	31.12.2019	31.12.2018
Unterdeckung Vorsorgewerke	-1'551'587	-435'568
Freie Mittel Vorsorgewerke	5'513'196	4'425'196
Stiftungskapital	1'970	1'970
<b>Stand 31.12.</b>	<b>3'963'579</b>	<b>3'991'598</b>

#### Feststellung und Massnahmen für Vorsorgewerke in Unterdeckung

Per 31.12.2018 befanden sich 2 Vorsorgewerke in Unterdeckung. Ein Vorsorgewerk konnte im 2019 durch die Auflösung einer Arbeitgeberbeitragsreserve saniert werden. Per 31.12.2019 befinden sich 2 von 20 Vorsorgewerken in Unterdeckung, davon eines mit einer geringen und eines mit einer erheblichen Unterdeckung.

Beim Vorsorgewerk **mit erheblicher Unterdeckung** (Deckungsgrad von 89.9%) handelt es sich um einen Neuanschluss per 01.01.2019 (Übernahme Vorsorgekapitalien zu 100%), welcher im ersten Jahr aufgrund des zu hohen **gesetzlichen** Umwandlungssatzes erhebliche Rückstellungen für Pensionierungsverluste bilden musste und von der vorherigen Pensionskasse bisher keine Rückstellungen erhalten hat. Auf Basis einer Alterskapitalverzinsung von 1.0%, dem technischen Zinssatz von 2.0% und der erwarteten Rendite von 2.4% sollte diese Unterdeckung im Erwartungswert per Ende 2030 ohne Sanierungsmassnahmen behoben sein. Die Unterdeckung ist somit als erheblich einzustufen und es müssen Massnahmen beschlossen werden um das Vorsorgewerk innerhalb einer angemessenen Frist (5 bis 7 Jahre) zu sanieren. Der PK-Experte empfiehlt einerseits den Umwandlungssatz auf 5% zu senken und andererseits eine Minderverzinsung oder Zusatzbeiträge vorzusehen.

Der Stiftungsrat wird in der Mai-Sitzung des Jahres 2020 über die vom Experten für berufliche Vorsorge empfohlenen Sanierungsmassnahmen diskutieren und einen Beschluss fassen.

Beim zweiten Vorsorgewerk **mit geringer Unterdeckung** liegt der Deckungsgrad Ende 2019 bei 97.6% (Vorjahr 95.3%). Diese Unterdeckung wird vom PK-Experten als gering eingestuft. Auf Basis einer Alterskapitalverzinsung von 1.0%, dem technischen Zinssatz von 2.0% und der erwarteten Rendite von 2.4% sollte diese Unterdeckung im Erwartungswert per Ende 2024 ohne Sanierungsmassnahmen behoben sein. Der PK-Experte empfiehlt, für das Jahr 2020 eine vorsorgliche Nullverzinsung auf den überobligatorischen Guthaben festzulegen und die finanzielle Situation per Ende 2020 erneut zu prüfen. Ende 2020 kann der Stiftungsrat über die definitive Verzinsung für das Jahr 2020 beschliessen. Aufgrund der Einschätzung des PK-Experten hat der Stiftungsrat bereits an seiner Sitzung vom 16.12.2019 vorsorglich beschlossen, die überobligatorischen Altersguthaben im Jahre 2020 mit 0% zu verzinsen. Alle Versicherten des betroffenen Vorsorgewerkes wurden schriftlich informiert.

Der Stiftungsrat bestätigt ferner, dass die reglementarischen und versicherungstechnischen Bestimmungen über Leistungen und Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

### 9.3 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeberbeitragsreserve

Es besteht kein Verwendungsverzicht bei den Arbeitgeberbeitragsreserven.

### 9.4 Teilliquidationen auf Stufe Vorsorgewerk

Im Berichtsjahr wurde ein Vorsorgewerk mit eigener Rechnung definitiv aufgehoben, bei dem im 2018 bereits eine Teilliquidation durchgeführt und die Mittel auf die Destinatäre verteilt wurden. Es bestehen keine weiteren Ansprüche der Destinatäre. Per 31.12.2019 haben einige Firmen den Anschlussvertrag gekündigt. Der Tatbestand der Teilliquidation ist in Prüfung und eine allfällige Teilliquidation wird im Jahre 2020 durchgeführt. Geprüft wird zudem der Teilliquidationstatbestand aufgrund einer Restrukturierung einer Firma.

### 9.5 Separate Accounts

In der Stiftung hat es 6 Vorsorgewerke (Vorjahr 5) mit Separate Accounts, d.h. mit einer individuellen Anlagestrategie. Das Gesamtvermögen dieser Vorsorgewerke beträgt CHF 68.4 Mio. (Vorjahr CHF 52.9 Mio.). Sie machen somit rund 52% der Bilanzsumme aus.

### 9.6 Verpfändung von Aktiven

Es sind keine Aktiven verpfändet.

### 9.7 Solidarhaftung und Bürgschaften

Es bestehen keine Solidarhaftung und keine Bürgschaften.

### 9.8 Laufende Rechtsverfahren

Es sind keine laufenden Rechtsverfahren hängig.

### 9.9 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen

Es sind keine besonderen Vorfälle und Transaktionen zu erwähnen.

## 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen spezifischen Ereignisse nach Bilanzstichtag eingetreten. Jedoch sind die teilweise erheblichen Verwerfungen auf den Finanzmärkten aufgrund der Auswirkungen des Corona-Virus ein einschneidendes Ereignis, deren genaue Auswirkungen für das Jahr 2020 noch nicht abschätzbar sind. Der Stiftungsrat hält an der langfristig orientierten Anlagestrategie auch in diesen turbulenten Zeiten fest.